

Ein Nachruf.

Der deutsche Reichscommissar in Ostirien, Hauptmann Wilhelm ...

Wagmann, 22. Juli 1889.

Ich erlaube mir die traurige Mitteilung zu machen, daß Herr ...

Reichscommissar in Ostirien und Hauptmann a la suite des 2. Garderegiments z. S.

36. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands.

Bodum, 27. August. In der Generalversammlung des Verbandes ...

gericht worden durch die falschen Theorien, welche die national-ökonomische Wissenschaft in die Welt gebracht hat ...

Reichstagsabgeordneter Professor Dr. Frhr. von Serfling ...

General-Sekretär Hise führt aus, daß die Erhaltung von Haus- und Schulbildung ...

Der zweite in geschlossener Generalversammlung ...

berestelt zu sein scheint, daß Alles in bester Ordnung sich ...

Am 27. d. d. öffentlichen Generalversammlung ...

Bodum, 28. August. Heute fand ein feierliches ...

In der dritten öffentlichen Generalversammlung ...

Die 43. Hauptversammlung des Gustav Adolf-Stiftung zu Danzig.

Zum ersten Male wird vom 3. bis 6. September die große Gustav Adolf-Versammlung in der Hauptstadt Westpreußens ...



Der russische Botschafter Herr v. Staal ist nach Paris abgereist. Aus Samoa wird gemeldet, daß Malietoa sich weigert, König zu sein; Mataafa regiert weiter. Der britische Admiral in Esquimaux (Britisch Nordamerika) hat die deutsche Barke „Gulibee“ mit Gewalt aus dem Hafen entfernt. Die Behörden protestieren gegen diesen Uebergriff des Admirals und haben die Absicht, die Barke wieder in den Hafen hereinzuführen.

Belgrad, 29. August. Die „Balkan-Korrespondenz“ plaudert für eine Ausöhnung der Serben und Magyaren; Ungarn und Serbien haben gemeinsame Interessen, für welche sie gemeinsam Blut vergossen haben. Authentischer mit aus Risch zugewonnenen Berichten zufolge finden dortselbst bedeutende Truppen-Konzentrationen statt, welche bulgarischer Seite bei Jarirod erwidert werden. Die jersische Donau-Festung Sladowo wurde ebenfalls dieser Tage neu armirt und es wurden insbesondere fünfzig Mörser und ein großer Geschützpark dortselbst untergebracht, auf welche Beweggründe diese Rüstungen zurückzuführen sind, ist Jedermann unklar, doch muß trotz offizieller Ableugnung konstatiert werden, daß in den Beziehungen zwischen Sofia und Belgrad seit kurzem eine Spannung eingetreten ist. Der türkische Militärattache in Belgrad, Oberstleutnant Ahmed Bey ist vor einigen Tagen in Folge Austrittes der Pforte an die jersisch-bulgarische Grenze abgereist, um sich über die dortigen Truppenaufstellungen zu informieren.

Buñares, 29. August. Die spanische Regierung hat aus Sparmaßregeln ihre hiesige Gesandtschaft aufgehoben.

Konstantinopel, 29. August. In den Pfortentritten wird vielfach die Möglichkeit besprochen, daß Kaiser Wilhelm auf der Heimreise von Athen den König von Rumänien besuchen und hierbei die kaiserliche Nacht „Gobensollen“ im Hafen von Stambul vor Anker gehen und der Kaiser dem Sultan einen Besuch abstatten werde.

Handel und Verkehr.

Salsingen, 29. August. An der Berliner Börse und hier auch in anderen Zeitungen ist wieder einmal von einer Verhaftung der Herrschaften und Indirecten davon die Rede gewesen, doch freuen sich Kaufleute gemacht habe, daß hierbei aber der noch bestehende Antheil Baierns an der Eerde Coburg-Gotha's hindern in den Weg trete. Die ganze Sachlage hier ist umgebildet besprochen werden. Wenn bei dem Kaufangebot für die Herrschaften gestellt wird überhaupt ein solches nicht stellen. Die Sachlage ist vielmehr die, daß die preussische Regierung die Frage einer Verstaatlichung der Herrschaften erst dann in Betracht zieht, wenn die in derselben beteiligten Staaten und die zukünftige Verteilung der Einkünfte die Regierung befriedigen. Dies ist aber bislang noch nicht geschehen und ist zunächst auch nicht in Aussicht. Der in Betracht kommende Antheil Baierns wird mit etwas über 800,000 M. leicht bedientigt sein.

Für den redaktionellen Theil verantwortlich S. Koegler.

Aus dem Geschäftsverkehr. FÜR TAUBE.

Eine Person, welche durch ein einfaches Mittel von 23 jähriger Taubheit und Ohrgeräusch geheilt wurde, ist bereit, eine Beschreibung desselben in deutscher Sprache allen Ansuchern gratis zu übersenden. Adr. J. H. NICHOLSON, Wien IX., Kollinasse.

Wollf. Flechtweise, ist die künftigen, schmachtliche Robbing. Wollf. enthält alles, was an Albumin u. Fibrin im Flecht vorhanden. Wollf. ist daher das Flecht selbst in flüssiger Form. Wollf. ist die leichtest verdauliche concentrirte Robbing. Wollf. ist ein gutes Mittel gegen die Verdauungsstörungen. Wollf. ist in allen guten Restaurants u. Restaurationen getrag. Wollf. verleiht, leicht, es enthält f. d. Gebrauch abgekoch. Wollf. ist in allen guten Restaurationen abgekoch. Wollf. ist in allen guten Restaurationen abgekoch. Wollf. ist in allen guten Restaurationen abgekoch.

Gummi-Waaren von S. Paris. Feinste Specialitäten. Zoller. Versandt durch W. H. Meleck, Frankfurt a/M. Ausfuhr. Special-Preisliste gegen 20 J. Postansage.

Wetterbericht des Halle'schen Tageblattes. Voraussichtliches Wetter für den 31. August 1889.

Fortdauer des vorwiegend heiteren, warmen und trocknen Wetters.							
Dat.	Std.	Barom. vor d. Mm.	Thermom. nach Celsius Romm.	Feuch. Luft %	Wind.	Wetter.	
29/8.	1 Uhr	759.5	+17.5	+14.0	62	W.	heiter.
	7 Uhr	760.0	+15.0	+12.0	78	W.	beal.
30/8.	2 Uhr	759.5	+24.0	+19.2	40	W.	beal.

Die Temperatur in Celsiusgraden war in nachbenannten Städten folgende: Dobruddana + 12, Petersburg + 12, Memel + 15, Berlin + 14, Regen, Hamburg + 14, Chemnitz + 13, Bismarck + 14, Wien + 12, Schilly + 16, Valencia + 14.

Berliner Börse vom 29. August 1889.	
Wechs. und Leihz. Fonds.	
D. Reichs-Anleihe 4 105.20	
Consolidirte Anleihe 4 107.10	
Stants-Anleihe 1888 3 105.20	
Stants-Anleihe 1890 3 105.20	
Stants-Anleihe 1892 3 105.20	
Stants-Anleihe 1894 3 105.20	
Stants-Anleihe 1896 3 105.20	
Stants-Anleihe 1898 3 105.20	
Stants-Anleihe 1900 3 105.20	
Stants-Anleihe 1902 3 105.20	
Stants-Anleihe 1904 3 105.20	
Stants-Anleihe 1906 3 105.20	
Stants-Anleihe 1908 3 105.20	
Stants-Anleihe 1910 3 105.20	
Stants-Anleihe 1912 3 105.20	
Stants-Anleihe 1914 3 105.20	
Stants-Anleihe 1916 3 105.20	
Stants-Anleihe 1918 3 105.20	
Stants-Anleihe 1920 3 105.20	
Stants-Anleihe 1922 3 105.20	
Stants-Anleihe 1924 3 105.20	
Stants-Anleihe 1926 3 105.20	
Stants-Anleihe 1928 3 105.20	
Stants-Anleihe 1930 3 105.20	

Oek.-Pr. St. n. 1889	
Oek.-Pr. St. n. 1890	
Oek.-Pr. St. n. 1891	
Oek.-Pr. St. n. 1892	
Oek.-Pr. St. n. 1893	
Oek.-Pr. St. n. 1894	
Oek.-Pr. St. n. 1895	
Oek.-Pr. St. n. 1896	
Oek.-Pr. St. n. 1897	
Oek.-Pr. St. n. 1898	
Oek.-Pr. St. n. 1899	
Oek.-Pr. St. n. 1900	
Oek.-Pr. St. n. 1901	
Oek.-Pr. St. n. 1902	
Oek.-Pr. St. n. 1903	
Oek.-Pr. St. n. 1904	
Oek.-Pr. St. n. 1905	
Oek.-Pr. St. n. 1906	
Oek.-Pr. St. n. 1907	
Oek.-Pr. St. n. 1908	
Oek.-Pr. St. n. 1909	
Oek.-Pr. St. n. 1910	
Oek.-Pr. St. n. 1911	
Oek.-Pr. St. n. 1912	
Oek.-Pr. St. n. 1913	
Oek.-Pr. St. n. 1914	
Oek.-Pr. St. n. 1915	
Oek.-Pr. St. n. 1916	
Oek.-Pr. St. n. 1917	
Oek.-Pr. St. n. 1918	
Oek.-Pr. St. n. 1919	
Oek.-Pr. St. n. 1920	
Oek.-Pr. St. n. 1921	
Oek.-Pr. St. n. 1922	
Oek.-Pr. St. n. 1923	
Oek.-Pr. St. n. 1924	
Oek.-Pr. St. n. 1925	
Oek.-Pr. St. n. 1926	
Oek.-Pr. St. n. 1927	
Oek.-Pr. St. n. 1928	
Oek.-Pr. St. n. 1929	
Oek.-Pr. St. n. 1930	

Immobilien-Gel.	
Bank-Gel.	
Leih-Gel.	
Kauf-Gel.	
Verkauf-Gel.	
Darlehen-Gel.	
Anleihe-Gel.	
Fonds-Gel.	
Stants-Gel.	
Oek.-Pr. St. n. 1889	
Oek.-Pr. St. n. 1890	
Oek.-Pr. St. n. 1891	
Oek.-Pr. St. n. 1892	
Oek.-Pr. St. n. 1893	
Oek.-Pr. St. n. 1894	
Oek.-Pr. St. n. 1895	
Oek.-Pr. St. n. 1896	
Oek.-Pr. St. n. 1897	
Oek.-Pr. St. n. 1898	
Oek.-Pr. St. n. 1899	
Oek.-Pr. St. n. 1900	
Oek.-Pr. St. n. 1901	
Oek.-Pr. St. n. 1902	
Oek.-Pr. St. n. 1903	
Oek.-Pr. St. n. 1904	
Oek.-Pr. St. n. 1905	
Oek.-Pr. St. n. 1906	
Oek.-Pr. St. n. 1907	
Oek.-Pr. St. n. 1908	
Oek.-Pr. St. n. 1909	
Oek.-Pr. St. n. 1910	
Oek.-Pr. St. n. 1911	
Oek.-Pr. St. n. 1912	
Oek.-Pr. St. n. 1913	
Oek.-Pr. St. n. 1914	
Oek.-Pr. St. n. 1915	
Oek.-Pr. St. n. 1916	
Oek.-Pr. St. n. 1917	
Oek.-Pr. St. n. 1918	
Oek.-Pr. St. n. 1919	
Oek.-Pr. St. n. 1920	
Oek.-Pr. St. n. 1921	
Oek.-Pr. St. n. 1922	
Oek.-Pr. St. n. 1923	
Oek.-Pr. St. n. 1924	
Oek.-Pr. St. n. 1925	
Oek.-Pr. St. n. 1926	
Oek.-Pr. St. n. 1927	
Oek.-Pr. St. n. 1928	
Oek.-Pr. St. n. 1929	
Oek.-Pr. St. n. 1930	

Wechs. und Leihz. Fonds.	
D. Reichs-Anleihe 4 105.20	
Consolidirte Anleihe 4 107.10	
Stants-Anleihe 1888 3 105.20	
Stants-Anleihe 1890 3 105.20	
Stants-Anleihe 1892 3 105.20	
Stants-Anleihe 1894 3 105.20	
Stants-Anleihe 1896 3 105.20	
Stants-Anleihe 1898 3 105.20	
Stants-Anleihe 1900 3 105.20	
Stants-Anleihe 1902 3 105.20	
Stants-Anleihe 1904 3 105.20	
Stants-Anleihe 1906 3 105.20	
Stants-Anleihe 1908 3 105.20	
Stants-Anleihe 1910 3 105.20	
Stants-Anleihe 1912 3 105.20	
Stants-Anleihe 1914 3 105.20	
Stants-Anleihe 1916 3 105.20	
Stants-Anleihe 1918 3 105.20	
Stants-Anleihe 1920 3 105.20	
Stants-Anleihe 1922 3 105.20	
Stants-Anleihe 1924 3 105.20	
Stants-Anleihe 1926 3 105.20	
Stants-Anleihe 1928 3 105.20	
Stants-Anleihe 1930 3 105.20	

Bezirk des Königl. Eisenbahn-Vertriebsamtes (Wittenberg-Leipzig). Umbau Bahnhof Halle. 12000 cbm Erdbarbeit (Arbeitszugbetrieb) ist zu vergeben. Preisverzeichniß und Bedingungen sind gegen Einzahlung von 0,80 Mark und 5 Pfg. Bestellgebühren von der unterzeichneten Bauinspektion zu beziehen. Angebote sind unter Benutzung des Preisverzeichnisses und Befolgung der anerkannten Bedingungen postfrei und mit der Aufschrift: „Angebot auf Erdbarbeiten“ bis zum 12. September 1889 Vorm. 11 Uhr an uns einzuliefern. Zuschlagsfrist 14 Tage. Halle a. S., d. 24. August 1889. Königl. Eisenbahn-Bauinspektion (Cöthen-Leipzig).

Auction. Am Sonnabend den 31. d. Mts. Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geißstraße 42 verschiedene Mobilien zwangsweise gegen Barzahlung. Hesse, Gerichtsvollzieher.

Auction. Sonnabend den 31. d. M. Vorm. 10 Uhr verkaufe ich Geißstraße 42 zwangsweise: 4 Fenster bunte und weiße Gardinen u. 1 gr. Teppich. Litzkondorf, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction. Am Sonnabend den 31. d. Mts. Vorm. 10 Uhr kommen Geißstr. 42 zur Versteigerung: a) zwangsweise: 1 Kleiderkabinet, 1 Komode, 1 Schreibröhre, 1 Wanduhr, Spiegel, Bilder etc. b) freiwillig: 22 Ballen Bettweiden, 5 Str. Seife, 20 Carton englische Bettweiden. Petschick, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction. Sonnabend den 31. d. M. Vormittags 9 1/2 Uhr versteigere ich Geißstraße 42 hierseits zwangsweise: 15 Faß böhmer Bier und 2 Felgenhälbe. Kraft, Gerichtsvollzieher.

Auction. Für sofort suchen wir 5 perf. Zailenarbeiterinnen. Hoff, bei dauernder Beschäftigung und hohen Lohn. Gebr. Schultz.

Auction. Für sofort suchen wir 5 perf. Zailenarbeiterinnen. Hoff, bei dauernder Beschäftigung und hohen Lohn. Gebr. Schultz.

Wohnungen zu vermieten zum 1. October zu beziehen Thorstraße 36 für 95, 90, 85, 65 Thlr. Näheres Feilerstraße 13. M. Klopfer.

Sammelstellen für Cigarrenstippen, Affen, Vögel, Staniol etc. befinden sich bei den Herren: G. Hildebrandt, Bucherstr. 7. Wilhelm Eise, Schulberg 12. Ed. Robert, gr. Ulrichstr. 41. Rud. Speck, Marienstr. 8. W. Cammitius, Königsstr. 25. Emil Erb, Forsterstr. 4. Hauptkammer u. alleinige Verkaufsstelle für Cigarrenstippen etc. bei Herrn Moritz König, Rathhausg. 9. Vorrath, wenn noch so wenig, bitte sofort abzuliefern.

Die Volkstische befindet sich Remostwarte 16. Das Leben von Markten für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionzahl stets vorräthig sein wird.

Anweisungen auf ganze Portionen à 25 Pfg., auf halbe à 15 Pfg., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nun bei Herrn Louis Sachs, groß Ulrichstraße 24, zu haben.

Ein gebild. j. Mann v. j. hiesiger Erbschaft sucht die Bekanntschaft einer j. Wittve zu machen behufs spä. Verheirathung. Offert. unter K. N. an die Exped. d. Bl. erb.

Verlag und Druck von R. Nitzmann in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.